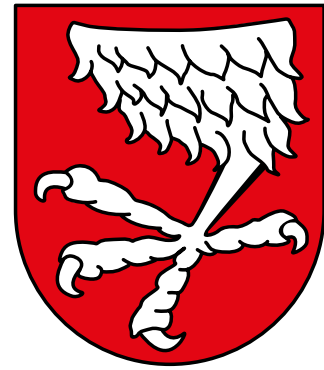


Mitteilungsblatt

Gemeinde Kürnbach



Herausgeber: Gemeinde Kürnbach, Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Moritz Baumann oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt Druckerei und Verlag Schlecht e.K., Kerschensteinerstr. 10, 75417 Mühlacker
Telefon: 07041/3022 · Telefax: 07041/5249
Internet: www.gemeinde.de · Email: verlag@gemeinde.de

63. Jahrgang

Donnerstag, 20. Juni 2024

Nummer 25

Unser Ferienprogramm

2024

ist fertig



Nähere Infos, Termine und die Anmeldung findest du unter der Rubrik aml. Nachrichten in diesem Mitteilungsblatt



Telefonverzeichnis der Gemeinde Kürnbach

www.kuernbach.de | E-Mail: gemeinde@kuernbach.de

Notruf und Störungen

Polizei	Tel. 110
Rettungsdienst/Feuerwehr	Tel. 112
Krankentransport (DRK)	Tel. 19222
EnBW Stromversorgung	
Störungsstelle	Tel. 0800 3629477
Netze-Gesellschaft Südwest mbH	
Störmeldenummer – Erdgas	Tel. 0180 2056229
Stadtwerke Bretten	
Wasserrohrbruch und Wasserversorgung	Tel. 07252 913230
PYUR (ehemals PrimaCom Berlin GmbH):	
Zentrale Störungsannahme:	Tel. 030/25 77 77 77
NetCom BW	Tel. 0711/34034034
Gemeinde Kürnbach	
Gemeindeverwaltung	Tel. 07258/9105-0
Notruf Gemeinde	Tel. 07258/9105-55

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag:	8 – 12 Uhr
Dienstag:	8 – 12 und 14 – 18.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8 – 12 Uhr
Freitag:	8 – 12 Uhr



Apotheken-Notdienst

Der Notdienst geht jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages!

Do. 20.06.2024	Engel-Apotheke, Bismarckstr. 4, 75031 Eppingen, Tel. 07262/18 88
Fr. 21.06.2024	Markt-Apotheke, Marktplatz 6, 75015 Bretten, Tel. 07252/23 22
Sa. 22.06.2024	Schloss-Apotheke, Samuel-Friedrich-Sauter-Str. 2, 75038 Oberderdingen (Flehingen), Tel. 07258/74 90
So. 23.06.2024	Salzl Apotheke, Katharinenstr. 36, 75031 Eppingen (im GHC), Tel. 07262/67 60
Mo. 24.06.2024	Amthof-Apotheke, Brettener Str. 27, 75038 Oberderdingen, Tel. 07045/84 22
Di. 25.06.2024	Rock-Apotheke, Hauptstr. 72, 74912 Kirchartd, Tel. 07266/14 18
Mi. 26.06.2024	Retzbach-Apotheke, Schwaigener Str. 12, 75050 Gemmingen, Tel. 07267/9 12 10



Soziale Dienste

Diakoniestation Südlicher Kraichgau
Tel. 0162 / 25 58 990 oder 07269 / 91 960

Sozialwerk Bethesda - Zion Mobil ambl. Pflegedienst
Tel. 07045 20 002 100
In Notfällen bitte den diensthabenden Arzt verständigen.

Ärztliche Notdienste

Ärztliche Notdienste Bretten

Rechbergklinik, Edisonstr. 10, 75015 Bretten (Rechbergklinik)
Telefon 116 117

Mo., Di., Do., Fr. von 19 – 23 Uhr,
Mi. von 13 – 23 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8 – 23 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Kindernotfallambulanz, Kanzlerstr. 2–6, Pforzheim
www.helios-kliniken.de/pforzheim

Mittwoch und vor Feiertagen: 15.00 – 20.00 Uhr

Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 20.00 Uhr

Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

In lebensbedrohlichen Situationen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0761/120 120 00

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Der tierärztliche Sonntagsdienst für Notfälle wird wie folgt versehen:

Am 22./23.06.

Dr. Biniok, Tel. 07258/925450

Vorstadtstr. 55, 76703 Kraichtal-Gochsheim

Jeweilige telefonische Voranmeldung ist notwendig!

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Karlsruhe

Werner-von-Siemens-Str. 2 – 6

Siemens Technopark Bruchsal, Gebäude-Nr. 5137 A, 76646 Bruchsal

Weitere Informationen auch im Internet
unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de

Kundentelefon

Privatkundentelefon 0800 2 9820 20

Sperrmülltelefon 0800 2 9820 30

Reklamationstelefon 0800 2 160 150

Auftragsannahme für

Container/Gewerbetelefon 0800 2 9820 10

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. von 7.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr

(nicht zu verwechseln mit dem Kombi-Hof „Morforster Weg“)

Sommeröffnungszeiten Kombihof „Morforster Weg“

Öffnungszeiten vom 01.04. – 31.10.:

Montag – Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr

Winteröffnungszeiten Kombihof „Morforster Weg“

Öffnungszeiten vom 01.11. – 31.03.:

Montag - Freitag: 15:00 – 17:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 16:00 Uhr

Personalausweis Sperr-Notruf

Rund um die Uhr erreichbar

116 116 (in Deutschland kostenfrei aus dem Festnetz und aus allen Mobilfunknetzen sowie aus dem Ausland mit der deutschen Ländervorwahl, also über +49 116 116, gebührenpflichtig zu erreichen).
Zur Sicherheit ist der Sperr-Notruf zusätzlich über **+49 (0)30 40 50 40 50** erreichbar.

Amtliche Bekanntmachungen

Juni

22.06.	Sundowner Party im Weingut Plag
23.06., 10.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen, Ev.-meth. Kirche, Grillhütte
26.06.	Betriebsführung Luisenhof, Landfrauenverein
28.06. – 30.06.	Partnerschaftstreffen in Ziersdorf, Gemeinde
30.06., 10:30 Uhr	Abenteuerland-Gottesdienst mit Spielstraße in der Kath. Kirche St. Mariä Königin, Spielstraße ab 10:00 Uhr



28. Juni bis 30. Juni 2024

Gemeinde Kürnbach
Landkreis Karlsruhe



Ferienjob im Bauhof

Wer hat Interesse in den Sommerferien einen Ferienjob beim Bauhof zu machen?

Du bist mindestens 15 Jahre alt, scheust keine körperliche Arbeit und arbeitest gerne im Freien?
Dann bewirb dich **bis zum 18.07.2024** bei der Gemeinde Kürnbach.

Konkret suchen wir Unterstützung in der Zeit vom 29.07. bis 09.08.2024 und vom 12.08. bis 23.08.2024 sowie vom 26.08. bis 06.09.2024. Den für dich passenden Zeitraum können wir individuell festlegen.

Bewerbungen an Gemeinde Kürnbach, Marktplatz 12, 75057 Kürnbach. Gerne auch per Email an: gemeinde@kuernbach.de
Nähere Auskünfte erteilt Frau Sabine Kimmich,
Tel. 07258/910512, Email: kimmich@kuernbach.de

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am **28.06.2024** auf Grund des **Partnerschaftsjubiläums in Ziersdorf** geschlossen.

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro ist am **28.06.2024** und **01.07.2024** auf Grund des **Partnerschaftsjubiläums in Ziersdorf** geschlossen.

Wir bitten um Verständnis.



Der Kreiswahlausschuss hat am 14.06.24 das amtliche Endergebnis der Europawahl festgestellt

Kreis Karlsruhe. Der Kreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung vom 14. Juni das endgültige Ergebnis der Europawahl vom 09. Juni festgestellt. Der Leiter des Kommunal- und Prüfungsamtes Joachim Schöffler trug in seiner Eigenschaft als Ausschussvorsitzender vor, dass die Wahlprüfung ergeben hat, dass ein Stimmzettel nicht korrekt und sieben Stimmzettel als ungültig gewertet wurden. 27 gültige Stimmen wurden noch auf sechs Wahlvorschläge verteilt. Änderungen zum vorläufigen Ergebnis gibt es allenfalls im Bereich der zweiten Kommastelle.

Das aktuelle Endergebnis kann auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-karlsruhe.de/Aktuelles/Wahlen abgerufen werden.

Kreiswahlausschuss zur Kreistagswahl tagt am 20. Juni 2024

Kreis Karlsruhe. Am 9. Juni fand die Kreistagswahl statt. Das endgültige Wahlergebnis stellt der hierzu gebildete Kreiswahlausschuss fest. Er tagt öffentlich am Donnerstag, 20. Juni 2024 um 13.30 Uhr im Gebäude des BGV, Durlacher Allee 56, 76131 Karlsruhe, Sitzungsraum „Mannheim“.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

3 10 Im Notfall kann das entscheidend sein – für rasche Hilfe durch Arzt oder Rettungsdienste!

24 8 5 79

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zum Ferienprogramm an:

Name, Vorname

Alter

Straße

Wohnort

Telefon/Notfallnummer/Handynummer

An folgenden Veranstaltungen möchte ich teilnehmen:

Bitte ankreuzen	Nr.	Datum	Veranstaltung	Betrag in €
<input type="checkbox"/>	1	26.07.	Erliebe ein musikalisches Abenteuer	5,-
<input type="checkbox"/>	2	27.07.	Ferientreff der evang. Kirchengemeinde	3,50
<input type="checkbox"/>	3	03.08.	Bienengarten	3,-
<input type="checkbox"/>	4	13.08.	Maultaschen – selbst gemacht	3,-
<input type="checkbox"/>	5	24.08.	Gewässerökologie	5,-
<input type="checkbox"/>	6	01.09.	Schnuppertennis	--

Allergien: _____

Für die Eltern:

- Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind am Ferienprogramm teilnimmt und die Daten für diesen Zeitraum gespeichert und im Anschluss vernichtet werden.
- Ich verzichte hiermit auf Ansprüche gegenüber den Veranstaltern, soweit sie über den bestehenden Versicherungsschutz hinausgehen.
- Ich bin damit einverstanden, dass Bilder meines Kindes, die im Rahmen des Ferienprogrammes gemacht werden, im Amtsblatt, in Broschüren oder auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden. Die Zustimmung kann jederzeit bei der Gemeindeverwaltung Kürnbach widerrufen werden.

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Nr. 1 Erliebe ein musikalisches Abenteuer

Veranstalter: Musikverein Kürnbach
 Ansprechpartner: über die Gemeindeverwaltung

Alter: 2.-4. Klasse
 Teilnehmer: mind. 5
 Termin: 26.07.2024
 Treffpunkt: 10 – 15 Uhr
 Gebühr: Musikerheim, Sonnengraben 5,- €

Verpflegung enthalten



Beschreibung der Veranstaltung:
 Dir hat die Instrumentenvorstellung in der Grundschule gefallen und du möchtest gerne noch mehr ausprobieren? Dann auf geht's zu einem neuen musikalischen Abenteuer! Gemeinsam wollen wir die verschiedenen Instrumente noch etwas besser kennenlernen, gemeinsam Musik machen, Spaß haben und in die spannende Welt der Musik eintauchen. Am Ende der Veranstaltung wirst du deinen Eltern bei einem kleinen Auftritt zeigen können, was du schon alles gelernt hast!



Nr. 2 Ferientreff

Veranstalter: evang. Kirchengemeinde
 Ansprechpartner: Birgit Schilling

Alter: Kinder der Klasse 1-7
 Teilnehmer: mind. 3 / max. 20
 Termin: 27.07.2024
 Treffpunkt: 10 – 14 Uhr
 Gebühr: evang. Gemeindehaus, Marktplatz 3,50 €

Verpflegung enthalten



Beschreibung der Veranstaltung:
 Wir werden spielen, singen, basteln, lachen, Geschichten hören, beten uvm.



Mitzubringen: bei Badewetter bitte Badesachen



Nr. 3 Bienengarten

Veranstalter: Imkerei Günther Ott
 Ansprechpartner: Günther Ott

Alter: ab 7 Jahren
 Teilnehmer: max. 8
 Termin: 03.08.2024
 Treffpunkt: 15 – 17 Uhr
 Gebühr: Bienengarten Kürnbach, Austr. 64 3,- € / Honig



Beschreibung der Veranstaltung:
 Info über Bienen und Honig



Mitzubringen: gute Laune ☺

Nr. 4 Maultaschen – selbst gemacht

Veranstalter: LandFrauen Kürnbach
 Ansprechpartner: über die Gemeindeverwaltung

Alter: 6-14 Jahre
 Teilnehmer: max. 10
 Termin: 13.08.2024
 Treffpunkt: 14 – 16 Uhr
 Gebühr: Badische Kelter, Marktplatz 3,- €

Verpflegung enthalten

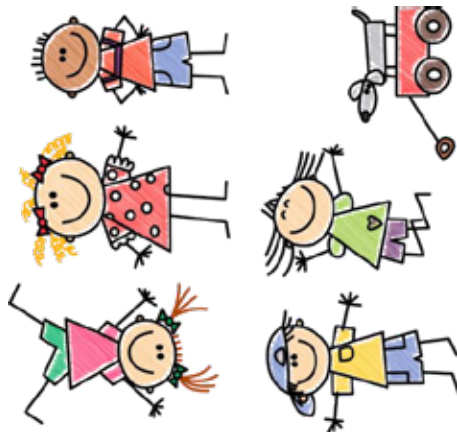
Beschreibung der Veranstaltung:
 Wir stellen selbst Maultaschen her. Nachem diese gekocht sind, gibt es ein gemeinsames Essen.



Mitzubringen: Küchenschürze



Ferienprogramm



2024

Allgemeine Hinweise

Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung, Frau Heim im Bürgerbüro, abzugeben. Die Gebühr für die einzelnen Veranstaltungen ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Die Zusage erfolgt nach Entrichtung der Gebühr und wird nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldung erteilt. Bei Rückfragen bitte an Frau Heim, Tel. 9105-17, wenden.

Ammeldeschluss:

Für alle Termine ist der 16. Juli 2024

Wir freuen uns, dass mit Unterstützung durch Herrn Ott, den LandFrauen, dem Angelsportverein, sowie dem Musikverein und der Evangelischen Kirchengemeinde wieder ein Ferienprogramm angeboten werden kann.

Wir bedanken uns hierfür sehr herzlich.

Quelle Grafiken: www.bilderkiste.de,
www.pixabay.de

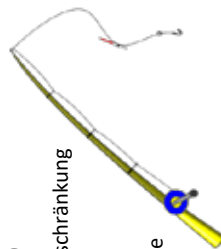


**Die Gemeinde Kürnbach
wünscht Euch viel Spaß
beim diesjährigen
Ferienprogramm, sowie
sonnige und erholsame
Sommerferien!**



Nr. 5 Gewässerökologie

Veranstalter: Angelsportverein Kürnbach e.V.
Ansprechpartner: Miroslav Damjanovic (Vorstand ASV)



Alter: keine Altersbeschränkung
Teilnehmer: max. 15
Termin: 24.08.2024
Treffpunkt: 10 - 13 Uhr
Gebühr: am Mönch - See
5,- €

Beschreibung der Veranstaltung:
Gewässerökologie, Angelvorführung mit Essen und Trinken.



Mitzubringen:
Gute Laune ☺

Nr. 6 Schnuppertennis

Veranstalter: Tennisclub Kürnbach
Ansprechpartner: über die Gemeindeverwaltung

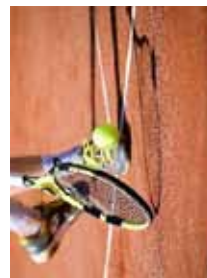


Alter: 6-14 Jahre
Teilnehmer: mind. 6 / max. 10
Termin: 01.09.2024
Treffpunkt: 10 - 13 Uhr
Gebühr: Tennisanlage, Schulstraße
kostenfrei

Verpflegung enthalten

Beschreibung der Veranstaltung:
Hast du Lust, erste Einblicke in den Tennissport zu erlangen? Neben Aufwärm- und Konditionsübungen werden wir gemeinsam erste Schläge versuchen. Sowohl Vorhand, Rückhand als auch Volleys - alles ist mit dabei.

Mitzubringen: Turnschuhe (keine grobstolligen) und Trinken





Der Jahresbericht der Lebensmittelüberwachung für 2023 liegt vor

Rund ein Drittel der Betriebe wurde kontrolliert

Kreis Karlsruhe. Das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung informiert in seinem „Jahresbericht Lebensmittelüberwachung 2023“ über seine Kontrolltätigkeiten in Betrieben und von Lebensmitteln, die sowohl planmäßig als auch anlassbezogen stattfinden.

Von den im Landkreis Karlsruhe ansässigen 7.400 Betrieben wurden knapp ein Drittel kontrolliert. Die Lebensmittelkontrollleurinnen und -kontrolleure sowie die Amtstierärztinnen und -tierärzte stellten überwiegend Missstände in der Betriebs- und Personalhygiene fest. Das waren beispielsweise verschmutzte Produktionsstätten wie Küchen, Lagerräume oder Backstuben, nicht funktionsfähige Handwaschbecken oder fehlendes Handwaschmittel. In anderen Fällen wurde ein mangelndes Bewusstsein im Umgang mit Lebensmitteln, zum Beispiel durch fehlende Trennung von ungereinigten und verarbeiteten Lebensmitteln, festgestellt.



Ein Lebensmittelkontrolleur kontrolliert einen Rückruf. Im Einzelhandel wurden die Verbraucher über einen Aushang informiert und die Ware aus den Regalen geräumt.

Auch bei der betrieblichen Eigenkontrolle, beispielsweise Temperaturüberwachung, Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen oder auch Schädlingsüberwachung und -bekämpfung, gab es viele Mängel. Aufgrund der festgestellten Verstöße wurden 124 Anordnungen, 95 Mängelberichte und 93 Bußgelder sowie in drei schwerwiegenden Fällen Strafverfahren eingeleitet. Vier Betriebe wurden auf der Verbraucherschutzplattform www.verbraucherinfo-bw.de unter Nennung der Beanstandungsgründe veröffentlicht. Bei zwei Betrieben kam es bedingt durch die akuten hygienischen Mängel zu einer vorübergehenden Betriebschließung.

Ein weiterer Tätigkeitsschwerpunkt ist die Beprobung von Lebensmitteln, Tabakerzeugnissen, Kosmetika und Bedarfsgegenständen. Von den insgesamt 1.878 Proben haben die Chemischen- und Veterinäruntersuchungsämter 236 Proben beanstandet. Die Beanstandungsquote von 12,6 Prozent lag auf dem Niveau der Jahre vor Corona. In den Corona-Jahren wurden die Quoten teilweise nicht erhoben, da die Probenahme durch die Kontaktreduzierung und den Schichtbetrieb deutlich reduziert wurde. Es wurden überwiegend Risiko- oder Verdachtsproben mit einem

gesundheitsschädlichen Potential erhoben. Durch die Priorisierung sanken die beanstandeten Kennzeichnungsmängel. Eine Vergleichbarkeit ist daher nicht mehr eindeutig gegeben.

Mehr als 73% der Beanstandungen bezogen sich auf eine mangelhafte Kennzeichnung, was einen deutlichen Rückgang im Vergleich zu den Jahren vor der Corona Pandemie bedeutet. Im Jahr 2019 lag die Quote noch bei über 90 Prozent. 15 Proben wurden als nicht zum menschlichen Verzehr geeignet eingestuft. Eine der untersuchten Proben wurde sogar als gesundheitsschädlich beurteilt. Diese beanstandeten Produkte wurden aus dem Verkehr gezogen und die Verbraucher über das Portal www.lebensmittelwarnung.de informiert.

Mit einer Schnellwarnung als besonderes Element des Verbraucherschutzes gibt die Kontrollbehörde Mitteilungen über Produkte, von den Gesundheitsgefahren für den Menschen ausgehen, europaweit an die zuständigen Überwachungsbehörden weiter. In zehn Fällen lag der Ursprung im Landkreis Karlsruhe. Bei insgesamt 218 Schnellwarnungen war das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung beim Rückruf der Waren in den betroffenen Betrieben im Kreis beteiligt. Anlass waren insbesondere Fremdkörper wie Metall-, Plastik- oder Glasteile, die in jedem fünften zurückgerufenen Produkt gefunden wurden.

Im Bereich des vorbeugenden Verbraucherschutzes war das Amt in über 100 Fällen bei der Planung neuer Lebensmittelbetriebe oder des Umbaus bestehender Betriebe involviert. Dabei werden Fragen nach räumlicher Aufteilung, notwendiger Ausstattung oder Eigenkontrollmaßnahmen mit den Verantwortlichen erörtert, um eine gute lebensmittelhygienische Praxis zu gewährleisten.

Der Landkreis beschafft eine mobile Zentrale für die Einsatzleitung im Führungsstab

Kreis Karlsruhe. Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmte in seiner Sitzung, die am Donnerstag, 13. Juni, im Panoramasaal der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft in Karlsruhe stattfand, der Vergabe über die Lieferung einer mobilen Einsatzzentrale zu, die für die Führungsunterstützung im Bevölkerungsschutz von großer Bedeutung ist. Denn im Landkreis Karlsruhe werden bei großen Schadenslagen, wie es zuletzt durch die Hochwasser der Fall war, Einsatzführungen der Feuerwehr durch besondere Führungsstrukturen ergänzt. Dazu dienen je nach Größe des Ereignisses zwei Führungsstäbe und der zugehörige Fernmeldezug sowie eine Stabsgruppe. Kreisbrandmeister Jürgen Bordt berichtete in diesem Zusammenhang auch über die jüngsten Einsätze der überörtlichen Einheiten bei den Hochwasserereignissen im Saarland und Bayern.

Grundsätzlich setzt die Führungsunterstützung aus der Landkreisebene für die Gemeindefeuerwehren an der Stelle an, an der deren eigene Kapazitäten enden. Bei einem Einsatz übernimmt der örtliche Feuerwehrkommandant die Einsatzleitung. Besteht besonderer Führungsbedarf im operativ-taktischen Bereich, werden die Führungsstäbe mit dem Fernmeldezug oder unterhalb der Schwelle eines kompletten Führungsstabes die Stabsgruppe vor Ort zur Unterstützung eingesetzt. Damit diese Führungskomponenten entsprechend den Anforderungen arbeiten können, wird eine mobile Einsatzzentrale in Form eines sogenannten „Abrollbehälters Einsatzleitung“ benötigt. In diesem ist alles verbaut, was gebraucht wird, vom Beratungstisch bis zu den Kommunikationsmitteln wie Funk und Internet. Einsatzfälle für diese mobile Einheit sind punktuelle Großschadenslagen wie große Industriebrände, Wald- und Flurbrände oder lokale Hochwasser.

Diese Einsatzfälle haben in den letzten Jahren zugenommen und werden im Zuge des Klimawandels weiter zunehmen. Für große, flächendeckende Schadenslagen wie Unwetterereignisse oder Stromausfälle ist ein Stabsraum in der Redundanzleitstelle in Bruchsal eingerichtet. Zur effizienten Erfassung der Lagemeldungen aus den betroffenen Gemeinden wurde ein spezielles Online-Portal entwickelt. All dies kommt auch bei großen, punktuellen Schadenslagen zum Einsatz.

Durch die Beschaffung einer mobilen Einsatzzentrale kann auch in Zukunft sichergestellt werden, dass der Landkreis seinem gesetzlichen Auftrag zur Unterstützung und Ergänzung der Gemeinden nachkommen kann; denn die aktuellen Einsatzleitwagen sind für die heutigen Anforderungen deutlich zu klein, veraltet oder fallen weg. Daher hatte der Ausschuss für Umwelt und Technik in seiner Sitzung im September 2023 Mittel im Haushalt bereitgestellt.

Der Auftrag für den Aufbau und die Lieferung eines Abrollbehälters sowie die Funktechnik ELW2 inklusive des Einbaus der Beladung wird an die Firma GSF Sonderfahrzeugbau GmbH aus Twist vergeben. Das Gremium stimmte dem Vorschlag zu und nahm zur Kenntnis, dass die Vergabe zur Beladung zugunsten der Firma Gebra GmbH aus Sinsheim entschieden wird.

Das Neubauprojekt des Landkreises Karlsruhe erreicht mit dem Rückbau des Hochhauses seinen nächsten zentralen Schritt

Das erste Viertel der Vergaben liegt sechs Millionen Euro unter dem Plan

Kreis Karlsruhe. Wer derzeit an der Baustelle auf dem Landratsamt-Areal in Karlsruhe vorbeigeht kann sehen, dass die Arbeiten dort voranschreiten. Mit dem Hochhaus wird im Laufe der kommenden Monate das zentrale Bauwerk am Standort in der Beiertheimer Allee rückgebaut. Die Ergebnisse aus einem Viertel der Vergaben stimmen die Landkreisverwaltung zuversichtlich und bilden einen ersten Zwischenstand ab. Der Ausschuss für Umwelt und Technik, der am Donnerstag, 13. Juni, im Panoramaaal der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft in Karlsruhe tagte, nahm den aktuellen Sachstand zur Neugestaltung und dem Projekt zur Kenntnis.

Der Rückbau des Langbaus, des Casinogebäudes, der Tiefgarage und des Zwischenbaus ist abgeschlossen. Das Abbruchmaterial wurde fachgerecht entsorgt. Auch der Ausbau der Schadstoffe sowie die Entkernung des Hochhauses wurden dem Terminplan entsprechend fertig. Mitte Mai wurde der knapp 100 Meter hohe Kran für den mechanischen Abbruch des Hochhauses gestellt, sodass auch hier die nächsten Arbeiten beginnen konnten. Seit Juni läuft der Abbruch des Hochhauses. Dieser erfolgt geschossweise von oben nach unten. Da die Baugenehmigung für den Neubau von der Baurechtsbehörde der Stadt Karlsruhe am 21. März 2024 erteilt wurde, konnte bereits parallel mit den Rohbauarbeiten für die Untergeschosse im Flachbau begonnen werden. Auch hier liegen die Arbeiten im Zeitplan. Beispielsweise wurde bereits die Weichgelsohle in der Baugrube hergestellt und das Grundwasser in diesem Bereich mit Hilfe von Brunnenbohrungen abgesenkt. Die Sohle ist weit dichter als erwartet, das ergeben erste Messungen, sodass weniger Wasser abgepumpt werden muss. Die Baugrube entlang der Kriegsstraße wird aktuell noch auf Endniveau ausgehoben.

Neben den bereits vergebenen Gewerken laufen derzeit weitere Vergabeverfahren an. Das Projekt liegt aktuell im Kosten- und Zeitrahmen. „Wir haben bereits 25 Prozent der Leistungen für das Neubauprojekt vergeben und dabei positive Ergebnisse erzielt. Die ersten Ausschreibungen waren in Summe sechs Millionen Euro günstiger als zunächst gedacht. Damit liegen wir aktuell zwar unter der Kostenschätzung, das ist aber nur ein Zwischenstand“, erklärte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. „Grundsätzlich stimmt uns dieser Verlauf aber zuversichtlich, wenn wir auch die weiteren Vergaben und Marktentwicklungen abwarten müssen.“



Im Ausschuss für Umwelt und Technik hat die Landkreisverwaltung einen aktuellen Sachstand zum Neubauprojekt vorgestellt.

Vollsperrung der Kreisstraßen 3503 und K3506 bei Bretten-Büchig

Kreis Karlsruhe. Am Montag, 24. Juni, beginnen die Arbeiten zum Umbau der Kreuzung der beiden Kreisstraßen 3503 und 3506 bei Bretten-Büchig zu einem Kreisverkehr. Die Kreisstraße

3503 wird dazu zwischen dem Abzweig der K3504 nach Büchig/Hügellandstraße und dem Kreisverkehr bei Oberacker für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Die Kreisstraße 3506 zwischen Büchig und Bauerbach ist ebenfalls nicht befahrbar. Hier werden im Zuge der Maßnahme Amphibienleiteinrichtungen gebaut. Eine Umleitung wird über die L554 Münzesheim und Gochsheim sowie die K3512/Bahnbrücker Straße und K3507/Kürnbacher Straße in Flehingen zur B293 eingerichtet. Für Anlieger ist die K3503 bis auf den unmittelbaren Bereich der Baustelle frei. Die K3506 kann von Bauerbach kommend bis zur Baustelle ebenfalls eingeschränkt befahren werden. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für Ende Oktober geplant.

Die Kreisintegrationsstelle veranstaltete den ersten Aktionstag zur Kinderzahngesundheit in Waghäusel

Kreis Karlsruhe. „Gesunde Zähne für Alle“ – unter diesem Motto fand zum ersten Mal gemeinsam von der Kreisintegrationsstelle und dem Kinder- und Jugendgesundheitsdienst des Gesundheitsamtes im Landratsamt Karlsruhe der Aktionstag „Kinderzahngesundheit“ statt. Veranstaltungsort Anfang Juni war die Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber in Waghäusel. 19 Kinder im Alter bis sechs Jahre und ihre Eltern trafen sich im Ehrenamtsraum der Unterkunft.

„Uns war es wichtig, insbesondere die Eltern mit Kindern zu erreichen, die noch nicht an Bildungseinrichtungen angebunden sind, in denen solche Aufklärungs- und Aktionstage üblicherweise durchgeführt werden“, erklärte die Organisatorin Nadja Rückert-Jansen von der Kreisintegrationsstelle. Im Fokus standen der Vortrag und die Untersuchung von der Kinderzahnärztin Dr. Karin Wolf inklusive Eintrag in ein druckfrisches kinderzahnärztliches Untersuchungsheft sowie die Feststellung weiterer Behandlungsbedarfe. Direkt in die Muttersprache übersetzt wurden die Inhalte von einer ehrenamtlichen Sprachmittlerin aus dem Pool der Kreisintegrationsstelle. Anschließend wurde mithilfe der mitgebrachten Modelle fleißig geübt und jedes Kind durfte sich ein speziell auf sein Alter abgestimmtes Zahnputzset aussuchen. Die kleinsten Kinder bekamen einen Trinklernbecher, um die Entwöhnung vom Fläschchen zu erleichtern. „Die Nutzung der Trinklernbecher trägt dadurch wesentlich zu gesunden Kinderzähnen bei“, erklärte Kinderzahnärztin Dr. Karin Wolf. „Der Aktionstag kam sehr gut an und wir konnten einige Kinder mit hohem bis sehr hohem Behandlungsbedarf identifizieren, um deren Weiterleitung wir uns in Zusammenarbeit mit den Sozialen Beratungen vor Ort zeitnah kümmern können“, waren sich Nadja Rückert-Jansen und Dr. Karin Wolf einig.

Unsere Natur

Günsel



Häufig sieht man den heimischen „Aufrechten oder Kriechenden Günsel“ an Wald- und Wiesenrändern, aber auch am Rasenrand des Gartens ist er häufig zu finden. Von dort wuchert er als Bodendecker weiter ins Grüne hinein und sorgt für Leben und Nahrung unserer Wildbienen und Hummeln.

Der Günsel wächst gerne auf feuchten Lehmboden, an sonnigen Standorten, auch im Halbschatten und unter Gehölzen oder Sträuchern.

Von April bis Juni entfaltet der immergrüne Lippenblütler seine bis zu 20 cm hohen, blau-violett schimmernden Blütenblätter. Diese leuchten prächtig an seinem vierkantigen Stängel.

In der Küche kann die ganze Pflanze, die Blüten und die Blätter genutzt werden. Der Günsel gehört zu den Wildkräutern und enthält gesundheitsförderliche Bitterstoffe, die z. B. als Beigabe in Salaten einen besonderen Geschmack entfalten.

Die Blüten sind auf Butterbrot eine wunderbare essbare Dekoration.

Schon lange ist er in der Volksheilkunde bekannt. Hier wird er bei Entzündungen oder Darmbeschwerden als Tee verwendet.

In manchen Gegenden nennt man den Günsel auch den „blauen Kuckuck“, da er in der Zeit blüht solange die Kuckucksrufe zu hören sind.

Bild und Text Beate Reichert

Neue Gießkannen für den Friedhof

die Gemeinde Kürnbach bedankt sich bei Herr Wolfgang Gramh - neuer Vorsitzender des Ortsverbandes Sozialverband VdK, für die neuen gespendeten Gießkannen, die auf dem Friedhof zum Einsatz kommen.

Herzlichen Dank!



Bürgerinformation

Sie sind bereit für den Urlaub?!

Jetzt Gültigkeit des Reisepasses/Personalausweises prüfen!

Neue Dokumente beantragen Sie im Bürgerbüro zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 bis 18.30 Uhr

Mittwochs geschlossen!

Achtung vom 19.08. bis 23.08.2024 ist das Bürgerbüro geschlossen!

Die Bearbeitungszeit der Bundesdruckerei beträgt für **Personalausweise 2-3 Wochen** und für **Reisepässe ca. 6-8 Wochen**

Allgemein Information:

Ausweisdokumente verlieren unabhängig vom Ablaufdatum Ihre Gültigkeit, wenn diese eine einwandfreie Identitätsfeststellung nicht mehr zulassen. Überprüfen Sie daher regelmäßig, ob eine Identifizierung der Person, z.B. anhand des Lichtbildes, noch zweifelsfrei möglich ist.

Um Probleme bei Kontrollen, z. B. Abweisung beim Grenzübertritt, zu vermeiden, beantragen Sie rechtzeitig vor Ablauf ein neues Ausweisdokument.

Für jedes Reiseland gelten unterschiedliche Einreisebestimmungen und Voraussetzungen zum Reisedokument. Bei der Entscheidung, welches Ausweisdokument erforderlich ist, beachten Sie die jeweils gültigen Einreisebestimmungen Ihres Reiselandes.



Beflaggung am 20.06.2024

anlässlich des Gedenktages für die Opfer von Flucht und Vertreibung



Abfallbeseitigung

Juni	
1 Sa	
2 So	
3 Mo	W + W
4 Di	Bio + Bio
5 Mi	
6 Do	
7 Fr	
8 Sa	
9 So	
10 Mo	R + R
11 Di	Bio wo + Bio
12 Mi	
13 Do	
14 Fr	
15 Sa	S
16 So	
17 Mo	W + W
18 Di	Bio + Bio
19 Mi	
20 Do	
21 Fr	
22 Sa	
23 So	
24 Mo	R + R
25 Di	Bio wo + Bio
26 Mi	
27 Do	S
28 Fr	
29 Sa	
30 So	